

Kodiermanual Lernzeitnutzung (*Time on Task*)

Zur Analyse von Schülerverhalten anhand von Videodaten

Stand 01.06.2015

Entwickelt von:

Jens Siemon
Antonia Scholkmann
Kay-Dennis Boom
Michel Knigge

Allgemeines zur Nutzung:

Jeder Schüler wird in exakten **10-Sekunden-Intervallen** bewertet, d.h. der Schüler soll zu jedem Zeitpunkt des Tages geratet werden. Der Zeitstrahl wird in 10-Sekunden-Zeiträume unterteilt. Für jedes 10-Sekunden-Intervall wird ein neuer Marker erstellt. Marker 1 geht also von 00:00:01 bis 00:00:10; Marker 2 geht von 00:00:11 bis 00:00:20; usw.

Dabei wird bewertet:

- (1) Befasst sich der Schüler mit dem Unterricht (*on topic*) oder nicht (*off topic*)?
- (2) Inwiefern befasst er sich mit dem Unterricht? (Echte Lernzeit vs. Organisation vs. privat)
- (3) Verhält sich der Schüler aktiv / handelnd oder passiv?
- (4) Ist der Schüler still, oder befindet er sich im Austausch mit dem Partner, dem Lehrer oder Schülern anderer Gruppen?

Zitiervorschlag: Siemon, J., Scholkmann, A., Boom, K. D. & Knigge, M. (2015). Kodiermanual Lernzeitnutzung (*Time on Task*) – zur Analyse von Schülerverhalten anhand von Videodaten. Universität Hamburg: Institut für Berufs und Wirtschaftspädagogik.

Tabelle 1: Kodierschema Lernzeitnutzung („Time on Task“)

Fokus	Thema	Aktivität	Sozial	Typische Fälle
On topic [2]	Echte Lernzeit [3]	Aktiv [2]	Still [4]	arbeitet still am PC oder mit Zettel und Stift; Selbstgespräche, Gemurmel etc.
			Im Austausch mit dem Partner [3]	redet mit Partner über die Aufgabe
			Im Austausch mit dem Lehrer [2]	fragt den Lehrer / spricht mit ihm über die Aufgabe
			Im Austausch mit Schülern einer anderen Gruppe [1]	spricht mit anderer Gruppe, holt oder gibt Hilfe
		Passiv [1]	Still [4]	schaut/hört ein Video (zur Einführung) oder schaut dem Partner zu und denkt dabei mit; Selbstgespräche, Gemurmel etc.
			Im Austausch mit dem Partner [3]	hört seinem Partner zu, welcher über das Thema redet
			Im Austausch mit dem Lehrer [2]	hört dem Lehrer zu, welcher über das Thema redet
			Im Austausch mit Schülern einer anderen Gruppe [1]	hört anderer Gruppe zu, welche über das Thema redet
	Organisation [2]	Aktiv [2]	Still [4]	liest sich Arbeitsanweisungen durch
			Im Austausch mit dem Partner [3]	spricht mit Partner über Organisatorisches zur Aufgabe
			Im Austausch mit dem Lehrer [2]	fragt, spricht mit Lehrer über Organisatorisches zur Aufgabe
			Im Austausch mit Schülern einer anderen Gruppe [1]	spricht mit anderer Gruppe über Organisatorisches zur Aufgabe
		Passiv [1]	Still [4]	wartet auf den Computer, „bitte warten“
			Im Austausch mit dem Partner [3]	hört Partner zu, welcher über Organisatorisches redet
Im Austausch mit dem Lehrer [2]			hört dem Lehrer zu, welcher über Organisatorisches redet	
Im Austausch mit Schülern einer anderen Gruppe [1]			hört einer anderen Gruppe zu, die über Organisatorisches redet	
Off topic [1]	Privat [1]	Aktiv [2]	Still [4]	spielt mit seinem Handy oder anderem rum
			Im Austausch mit dem Partner [3]	redet mit dem Partner über Privates
			Im Austausch mit dem Lehrer [2]	redet mit dem Lehrer über Privates
			Im Austausch mit Schülern einer anderen Gruppe [1]	redet mit einer anderen Gruppe über Privates
		Passiv [1]	Still [4]	ist nicht mit dem Unterricht beschäftigt, nur mit sich selbst, z.B. dreht auf dem Stuhl, singt vor sich hin etc.
			Im Austausch mit dem Partner [3]	hört seinem Partner zu, der über Privates spricht
			Im Austausch mit dem Lehrer [2]	hört dem Lehrer zu, der über Privates spricht
			Im Austausch mit Schülern einer anderen Gruppe [1]	hört einer anderen Gruppe zu, der/die über Privates spricht
Nicht zuzuordnen [0]	[0]	[0]	[0]	nicht zuzuordnen; zu häufige Code-Wechsel im Intervall

Der **Marker** wird nach dem zu bewertenden Schüler benannt. In der Kommentarzeile stehen, durch Kommata getrennt, die Einordnungen des Schülers in die Kategorien in der Reihenfolge der Tabelle (Fokus, Thema, Aktivität, Sozial). An erster Stelle steht also der Kodierungswert des Fokus, an zweiter Stelle steht der Kodierungswert des Themas, usw. Der Kodierungswert einer Handlung steht in den Tabellenfeldern.

Beispiel: Befasst sich ein Schüler in einem 10-Sekunden-Intervall also bspw. mit der Aufgabe, indem er den Dyadenpartner fragt, ob er auch einen Taschenrechner verwenden darf, würde das im Marker als 2,2,2,3 bewertet (= On topic, Organisation, aktiv, im Austausch mit dem Partner). Fragt der Schüler jedoch einen Schüler aus einer anderen Dyade, ob sie am Wochenende gemeinsam etwas unternehmen wollen, würde dies im Marker vermerkt als 1,1,2,1 (Off topic, Privat, aktiv, im Austausch mit Schülern anderer Gruppen). Wann immer eine Zuordnung zu einer der Kategorien nicht möglich ist, wird an dieser Stelle eine 0 gesetzt; bitte die restlichen Kategorien trotzdem kodieren! Wenn also eindeutig ist, dass eine Person aktiv und im Austausch mit dem Lehrer ist, aber nicht klar ist, ob dieses Gespräch on topic/off topic und ob es Lernzeit/Organisation/Privat ist, wird kodiert 0,0,1,3 (= nicht zuzuordnen, nicht zuzuordnen, aktiv, im Austausch mit dem Partner).

Die Kategorie des **Fokus**¹ (on topic / off topic) unterscheiden, ob ein Schüler sich dem Unterricht widmet (in welcher Form auch immer: durch Bearbeiten einer Aufgabe, durch Fragen nach Erklärungen, durch Zusammensuchen von Unterrichtsmaterial, usw.) oder nicht (in welcher Form auch immer: durch privaten Austausch mit dem Nachbarn, Rumspielen auf dem Handy, gelangweiltes vor sich hinstarren, usw.).

Die Kategorie **Thema** (Echte Lernzeit, Organisation, Privat) wird auf der nächsten Seite erklärt.

Die **Aktivitäts**-Kategorie (aktiv, passiv) unterscheiden, ob ein Schüler handelt (aktiv = sprechen, schreiben, nach Unterlagen suchen, SMS schreiben) oder nicht (passiv = zeigt keinerlei Handlung; auch: zuhören).

Die Kategorie **Sozial** bezeichnet, inwiefern ein Schüler sich während eines Intervalls sozial betätigt, ob er also still arbeitet oder sich in Kommunikation mit einer anderen Person befindet. Vorsicht: Wenn ein Schüler einer anderen Person zuhört, befindet er sich ebenfalls in Austausch mit dieser Person, selbst wenn er in diesem Moment nicht sagt, also still ist.

Die Kodierung **nicht zuzuordnen** wird immer dann vergeben, wenn eine Handlung akustisch oder optisch nicht zu erfassen ist (z.B. unverständliche Sätze oder Geräusche; Schüler ist nicht im Sichtfeld; ...) oder zu komplex ist, so dass eine klare Zuordnung z.B. zu Lernzeit oder Organisation nicht möglich ist.

Wenn während eines Intervalls **mehrere Kodierungen zur Auswahl** auftreten, so ist die zu setzen, die am längsten andauert.

¹ In aktuellen Publikationen wird die Kategorienbezeichnung ‚Fokus‘ teilweise durch die ‚Lernzeitnutzung‘ ersetzt

Tabelle 2: Kodieroptionen in der Kategorie ‚Thema‘

Ausprägung	Beschreibung	Kodierregeln
Echte Lernzeit	Entspricht der <i>aktiven Lernzeit</i> bzw. der aktiven Lernzeit für eine Lernaufgabe.	Der Schüler arbeitet für den Betrachter visuell oder verbal erkennbar an der Problemlösung. Er nutzt am Computer das Lehr-Lernprogramm und/oder kommentiert eigene Handlungen („lautes Denken“) zu der Problemlösung oder unterhält sich darüber mit einem Mitschüler. Beteiligung an Gruppenreflexion oder die Bearbeitung von Arbeitsmaterial entspricht ebenfalls dieser Kategorie.
Organisation	Ist Teil von <i>nutzbarer Unterrichtszeit</i> und beinhaltet Organisation. Disziplinierung sowie Tests.	Auf der Aufnahme ist zu sehen oder zu hören, dass der Schüler Arbeitsmaterial erhält, sich in Arbeitsgruppen organisiert oder dem Lehrer eine Frage stellt.
Privat	Privatgespräche der Schüler finden ebenfalls in der <i>nutzbaren Unterrichtszeit</i> statt.	Es ist zu hören, dass die Schüler sich privates vom Wochenende bzw. aus der Freizeit erzählen. Wenn zu sehen ist, dass der Schüler am Computer im Internet surft und nicht mit dem Lehr-Lernprogramm arbeitet ist dies ebenfalls Privat.